

Nichtamtlicher Teil.

Gesetz, betreffend das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste und der Photographie.*)

Vom Direktor des Deutschen Reichstags ist dem Börsenverein folgendes Schreiben zugegangen (Red.):

Berlin NW. 7, den 13. Dezember 1906

Reichstag.

Bescheid auf die Petition
vom 12. November 1906.

Der Reichstag hat in seiner 137. Plenarsitzung den von den verbündeten Regierungen vorgelegten Entwurf eines Gesetzes, betreffend das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste und der Photographie, in veränderter Fassung angenommen und die zu dem Geszentwurf eingereichten Petitionen durch die gefaßten Beschlüsse für erledigt erklärt.

Ferner hat der Reichstag folgende Resolutionen angenommen:

1. den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, dafür Sorge zu tragen, daß bei der Strafverfolgung wegen einer Handlung, die einen politischen Charakter an sich trägt, dem Beschuldigten ein angemessener Schutz gegen die Anfertigung, Vervielfältigung und Verbreitung seines Bildnisses ohne seine Einwilligung gewährleistet wird;
2. den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, bei der demnächst in Deutschland stattfindenden internationalen Urheberrechtskonferenz ein gemeinsames Vorgehen aller dem Berner Verbands angehörigen Staaten zur Beseitigung der Härten der Urheberrechts-Gesetzgebung der Vereinigten Staaten von Amerika anzuregen.

(gez.) Jungheim,
Direktor.

Journal II Nr. 5230.

Neue Weihnachtskataloge und Jahresberichte.

(Vgl. Nr. 289, 292, 294 d. Bl.)

Nachtrag.

Hauptkatalog der Gesellschaft für christliche Kunst, G. m. b. H., München. 2. erweiterte Auflage von Band I und II. 1906/07. 8°. XII u. 336 S. Mit zahlreichen Illustrationen, in Umschlag.

Seydel's Führer durch die technische Literatur. 22. Aufl. 1906/07. Ausgabe Dezember 1906. Berlin, Polytechnische Buchhandlung A. Seydel. 8°. 180 S., in Umschlag.

The Christmas Book Shelf 1906. Being the Christmas-Number of the Publishers' Weekly. The American book trade journal. Vol. LXX. No. 21 (whole number 1817). November 24, 1906. Lex.-8°. 244 p. with illustrations. New-York, 298 Broadway, near Duane Street.

Albert Bonniers Julböcker 1906. Weihnachtskatalog von Albert Bonnier in Stockholm. 8°. 4 Bogen. M. Abbildungen, Porträts und Bestellzettel.

*) Vgl. Börsenblatt 1905 Nr. 31, 46, 67, 125, 130, 135, 138, 179, 208, 213, 231, 236, 269, 277, 283, 284, 287 (Wortlaut der Vorlage), 291, 293, 302;

1906 Nr. 22, 24 (1. Besg. im Reichstag), 38 (Bericht des Urheberrechtsausschusses d. B.-V.), 34, 46, 47, 57 (Dringende Eingabe des Urh.-R.-Ausf. d. B.-V.), 63, 65, 72, 267 (Eingabe des Vorstandes des Börsenvereins v. 12. Novbr. 1906), 277—279 (2. Beratung im Reichstag), 288, 291 (3. Beratung im Reichstag und Abstimmung). (Red.)

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 73. Jahrgang.

Jul-Katalog 1906. »Tillägnas vår ärade Kundkrets« af Akademiska Bokhandeln in Helsingfors. 8°. 31 S. Verbunden mit:

Joulu-Luettelo 1906 (Finnische Ausgabe). 8°. 28 S.

Luettelo koti- ja Ulkomaisista Aikakauskirjoista 1907 — Forteckning öfver in och utländska Tidskrifter 1907. (Zeitschriftenkatalog.) Helsingfors, Akademische Buchhandlung.

Die Gesellschaft für christliche Kunst in München bietet in ihrem umfangreichen, dabei sehr handlichen »Hauptkatalog« ein Verzeichnis von Kunstblättern religiösen Inhalts, Andachts- und Heiligenbildern, religiösen Künstlerpostkarten usw. eigenen und fremden Verlags, von Farbenholzschnitten und Kunstliteratur. Alles das in großartiger Reichhaltigkeit mit einer dankenswerten Fülle von Bildern, deren Wiedergabe trotz der Verkleinerung zum Teil überraschend scharf und wirksam ist. Die besten Meister aller Zeiten sind vertreten. Der Anhang des geschmückten Katalogs empfiehlt kunstgewerbliche Gegenstände für den katholischen Kultus. Eine Darlegung der Ziele der Gesellschaft, begleitet von bildlichen Darstellungen der Ausstellungs- und Verkaufsräume dient als Einführung. Ein vollständiges Künstler- und Autorenregister weist auf die entsprechenden Seiten des Verzeichnisses hin, das Interessenten zum Barpreise von 1 M zur Verfügung steht.

»Seydel's Führer durch die technische Literatur« der Polytechnischen Buchhandlung A. Seydel in Berlin, der in der 21. Auflage vorliegt, hat sich in Fachkreisen längst den Ruf eines bewährten Ratgebers erworben. In 43 Haupt- und 46 Unterabteilungen gewährt er einen Überblick über die wichtigsten Erscheinungen auf den Gebieten der Technik und ihrer Hilfswissenschaften und widmet dabei auch der Kunst, dem Kunstgewerbe und sogar der gewerblichen Rechtspflege Beachtung.

In geschmackvollem Farbendruck-Umschlag präsentiert sich auch dieses Jahr der New Yorker Katalog »The Christmas Book Shelf«. Viele zum Teil illustrierte Anzeigen sind auf Eingang und Ausgang des stattlichen Bandes verteilt. Ein Weihnachtsgruß hebt die Vielseitigkeit der literarischen Geschenke, die das Verzeichnis anführt, mit Recht hervor. Er leitet zu eingehender Besprechung hervorragender Neuigkeiten über, worauf andre neue Erscheinungen des Büchermarktes, namentlich auch Jugendschriften, nach dem Alphabet der Verleger geordnet, auf 96 zweiseitigen Seiten nach Inhalt und Bedeutung näher beschrieben werden. Dieser Teil ist mit einer großen Zahl guter und wirksamer Abbildungen geschmückt. Er wird durch ein Verzeichnis der neuen Geschenkwerke und »Bücher für's junge Volk« ergänzt, das im Alphabet der Titel mit Angabe der Verleger und Preise geordnet ist. Vermischtes und Gesamtausgaben bilden darin einen besondern Teil. Eine Inserentenliste verweist auf die entsprechenden Seiten. Papier- und Druckausstattung sind von bemerkenswerter Güte.

Ein mit zahlreichen Autorenbildnissen geschmücktes Verzeichnis von Geschenkbüchern ihres Verlags hat die Firma Albert Bonnier in Stockholm eingesandt, das auf der Rückseite des Umschlags einen Bestellschein trägt. Das Heftchen zeichnen sauberer Druck und gutes Papier aus.

Der Weihnachtskatalog der Akademischen Buchhandlung in Helsingfors vereinigt in origineller Weise ein schwedisches Verzeichnis und ein solches finnischer Bücher in einem Heftchen, indem das zweite in umgekehrter Reihe auf der letzten Seite des Heftchens beginnt, so daß etwa in der Mitte des Heftchens der Schluß beider Literaturen zusammentrifft. Das schwedische Verzeichnis weist acht, das finnische sieben alphabetisch nach den Verfassern geordnete